

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 3=23 (1857)

**Heft:** 10

**Artikel:** Protokoll-Auszug

**Autor:** Spyri, J.B.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-92387>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Chargen Packpferde, sobald Kriegsbereitschaft angeholt wird. Mich wandelt immer ein Bedauern an, wenn ich unsere Infanteriebataillone von einem offenen Leiterwagen gefolgt sehe, worin wie Kraut und Rüben sämtliche Gepäcke offen liegen. Bei raschen Manövern über Berg und Thal verlören die Offiziere ihre sämtliche Bagage mit Ausnahme der in den Gepäcktaschen, was federleicht ist. — Die Einrichtung der Packpferde wäre eine zeitgemäße mit Zureitung einiger verlässlichen Packtrainsoldaten zu jedem Bataillon und Abschaffung der Requisitionssuhren. Gute Packstättel sind schwer zu versetzen, sollten daher nicht erst bei einem Aufgebot zu bestellen, auch ist die Kunst des Satzels keine leichte und will erst gelernt sein. Später einige Worte über das Botenwesen. M. V.

### Protokoll-Auszug.

#### Die Kommission zur Prüfung der Preisfrage:

„Hat die schweizer. Armee zwei Arten von Carr's nötig? Wenn nicht, welche Art von Carr's gibt die einfachste und widerstandsfähigste Stellungsförme?“ hat folgendes Urtheil gefällt:

Die beiden Arbeiten des Hrn. Oberstl. Hoffstetter in St. Gallen und des Hrn. Major Stocker in Zug verdienen in gleichen Linien gestellt und als die besten bezeichnet zu werden.

Daher beantragt sie, den ersten und zweiten Preis unter beide gleich zu verteilen.

Die beiden Arbeiten der Hh. Hauptmann Gallati und Oberst Massé in Genf verdienen wegen ihres Fleisches und des zu Tage geförderten Wissens eine Ehrenmeldung.

Die übrigen vier Arbeiten scheinen der Kommission keine Berücksichtigung zu verdienen.

Am 1. März von dem Vorstand beschlossen:

- 1) Sei von dieser Vertheilung der Preise und der Ehrenmeldungen Vormerkung im Protokoll genommen und den Betreffenden darüber Mithaltung zu machen.
- 2) Sei der Kassier der Gesellschaft beauftragt, den Hh. Hoffstetter und Stocker den Preis, bestehend in Fr. 125 für Jeden, aus der Gesellschaftskasse zu verabreichen.
- 3) Seien die gekrönten Arbeiten der deutschen und französischen Militärzeitung zur Publikation zuzusenden und diese ermächtigt, auch das Urtheil des Preisgerichtes zu veröffentlichen.

Nach Ansicht des Beschlusses der Jahresversammlung in Schwyz (V. VII) und einer Reihe von Vorschlägen des Herrn Kommandant Wieland in Basel beschlossen:

- 1) Für das Jahr 1857 werden folgende zwei Preisfragen ausgeschrieben:

1) Wie ist im Allgemeinen der Unterricht des Infanterierekruten einzuteilen, und wie soll derselbe beschaffen sein, wenn der Rekrut im gesetzlichen Minimum von 28 Tagen felddienstfähig werden soll? Wie kann ferner in Schulen und Wiederholungskursen für praktische Anstelligkeit und größere Selbstständigkeit von Offizieren und Unteroffizieren besseres geleistet werden, als dies gegenwärtig der Fall ist?

2) Biographie des Generals Werdmüllers von Zürich.

2) Die Frist zur Beantwortung beider Fragen geht mit letzten Mai 1857 zu Ende.

3) Dieser Beschluss sei in den beiden Militärzeitschriften zu publiziren und von denselben sämtlichen Sektionen Kenntniß zu geben.

Zürich, 1. März 1857.

Für getreuen Protokoll-Auszug

Der Aktuar:

J. B. Spyri, Hauptmann.

### Schweighauser'sche Tortimentsbuchhandlung in Basel.

#### Militärwissenschaftliche Neuigkeiten.

Aster, die Gefechte und Schlachten bei Leipzig. 2. August. 1. Lieferung Gr. 6. 70.

Dwyer, neue Systeme der Feld-Artillerie-Organisation 10. 70.

Feller, Leitfaden für den Unterricht im Terrainaufnehmen 3. —

Militär-Enzyklopädie allgemeine. 1. Lieferung, (wird vollständig in 36 bis 40 Lieferungen) 1. 35.

V...., Anleitung zur Bekognosirung des Terrains. 2. Auflage 8. —

— Taktik der Infanterie und Kavallerie. 3. Auflage 7. —

Nüstrow, der Krieg und seine Mittel. Vollständig erschienen 13. 35.

Schwarba, Feldbefestigungskunst. 1. Thl. 14. —

Ehmski, der Feldzug der Bayern von 1806—7 in Schlesien und Polen 12. 90.

Schuberg, Handbuch der Artilleriewissenschaft. Mit Atlas. 15. 05.

Schwind, die Anfangsgründe der Befestigungskunst. 2. Aufl. 12. —

Science de l'Etat-Major Général par J. de H. 6. 05.

Über die Vergangenheit und Zukunft der Artillerie vom Kaiser Napoleon III.

Vorlesungen über Kriegsgeschichte von J. v. S. 2 Theile 23. 25.

Wickede, vergleichende Charakteristik der österreich., preuß., engl. und französischen Landarmee. 7. 75.

Vom Jahrgang 1856 der

### Schweizerischen Militärzeitung

complet, gebunden mit Titel und Register, können noch eilige Exemplare zum Preis von Fr. 7 bezogen werden, durch die

Schweighauser'sche Verlagsbuchhandlung.